

Schweizerischer Geometerverein : Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 29./30. Januar in Zürich

Autor(en): **Bertschmann, S.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **25 (1927)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vermögen am 31. Dezember 1926	Fr. 4,096.35
Vermögen am 31. Dezember 1925	„ 4,462.60
Vermögensverminderung	<u>Fr. 366.25</u>

C. Bußenfonds.

Aktivguthaben am 31. Dezember 1926 laut Sparheft Nr. 12207 auf die Bank in Goßau	<u>Fr. 1,318.20</u>
---	---------------------

Budget pro 1927.

I. Einnahmen.

1. Jahresbeiträge von 400 Mitgliedern à Fr. 18.— . . .	Fr. 7,200.—
2. Ausstehende Beiträge pro 1926	„ 100.—
3. Eintrittsgebühren pro 1927	„ 20.—
4. Bundessubvention an die Zeitschrift	„ 1,200.—
5. Verschiedenes und Zinse	„ 180.—
Total der Einnahmen	<u>Fr. 8,700.—</u>

II. Ausgaben.

1. Entschädigung an das Bureau des Vorstandes und den Bibliothekar	Fr. 800.—
2. Sitzungsgelder für Vorstand, Delegationen und Kommissionen	„ 1,800.—
3. Zeitschrift:	
a) Redaktor und ständige Mitarbeiter	„ 1,800.—
b) Honorar an gelegentliche Mitarbeiter	„ 800.—
c) Entschädigung an die Druckerei pro II. Se- mester 1926 und das Jahr 1927	„ 1,200.—
d) Clichés und Mehrarbeiten	„ 1,500.—
e) Porti und Unkosten	„ 50.—
4. Bureauunkosten, Drucksachen und Porti	„ 300.—
5. Abonnements von Zeitschriften und Beiträge an die Sektionen etc.	„ 450.—
Total der Ausgaben	<u>Fr. 8,700.—</u>

Rekapitulation.

Total der Einnahmen	Fr. 8,700.—
Total der Ausgaben	„ 8,700.—
	<u>Fr. —.—</u>

Lyß, im Januar 1927.

Der Kassier: E. Vogel.

Schweizerischer Geometerverein.

Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung

vom 29./30. Januar in Zürich.

1. Als neue *Mitglieder* sind in den Verein aufgenommen worden die Herren: Ducommun Charles, La Chaux-de-Fonds;
Froideveaux G., Pruntrut;
Helmerking Ernst, Uster.

Folgende Austritte wurden genehmigt: Bernard E., Lausanne; Crausaz P., Domdidier; Michaud A., Estavayer; Flühmann H., Davos-Platz; Peter J., Zürich; Thomas H., Orbe. Wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Verein wurde ausgeschlossen Tercier August, Freiburg; ebenso Roncajoli G., Locarno, wegen unkorrekten Verhaltens gegenüber dem Verein.

2. *Jahresbericht und Jahresrechnung* für das Jahr 1926 wurden in erster Instanz genehmigt und das *Budget* für 1927 aufgestellt. Der Hauptversammlung wird beantragt, den Jahresbeitrag pro 1927 mit Fr. 18.— beizubehalten. Einsparungen, die verwirklicht wurden, sollen der weiteren Ausgestaltung der Zeitschrift dienen.

3. Für die *Wahlen* an der Hauptversammlung stellen sich alle Vorstandsmitglieder zur Verfügung. Als Rechnungsrevisor wird Kollege Biasca in Locarno vorgeschlagen.

4. Die *Delegiertenversammlung 1927* wird auf den 26. März nach Brugg einberufen werden.

5. Als Ort der *Hauptversammlung 1928* wird Neuenburg vorgeschlagen.

6. Die *Hauptversammlung 1927* wird in den Tagen des 28./29. Mai mit folgendem generellen Programm abgehalten werden: Samstag, 28. Mai, Generalversammlung und Bankett in Lugano; Sonntag, 29. Mai, Fahrt per Schiff nach Ponte Tresa, mit Bahn nach Luino und wieder per Schiff nach Locarno.

7. *Zeitschrift*. Es ist gelungen, durch verschiedene Massnahmen, wie: Reduktion des Vereinsbeitrages an die Druckerei, Reduktion der Redaktorengehälter, Sistierung der Herausgabe des Inseratenbulletins u. a. m. Ersparnisse in der Höhe von zirka Fr. 1400.— zu erzielen. Sie sollen in der Hauptsache zum weiteren Ausbau der Zeitschrift verwendet werden. Bei gleichbleibender Seitenzahl soll durch Wahl einer etwas kleineren Schrift, die enger gesetzt wird, der Inhalt um zirka 30 % vermehrt werden. Im übrigen wird auf die Mitteilungen in der Februarnummer der Zeitschrift verwiesen.

8. *Internationaler Geometerbund*. Der hohe Bundesrat hat dem Verein offiziell mitgeteilt, daß er die Abhaltung des nächsten Kongresses in der Schweiz begrüße. Gestützt auf diese Mitteilung, beantragt der Vorstand einstimmig, der Schweizerische Geometerverein solle sich um die Durchführung des voraussichtlich im Jahre 1930 stattfindenden Kongresses bewerben. Gemäß den Statuten des internationalen Bundes hat jedes Land einen Vizepräsidenten und einen Sekretär zu bezeichnen. Der Vorstand schlägt nun als Vizepräsidenten J. Mermoud und als Sekretär S. Bertschmann vor. Im übrigen wird auf die Mitteilungen in der Februarnummer der Zeitschrift verwiesen.

9. *Standesfragen*. Einer Eingabe an den Großen Rat des Kantons Basel-Stadt, mit der eine Einreihung der Grundbuchgeometer in eine höhere Besoldungsklasse angestrebt wurde, ist Erfolg beschieden gewesen. Die endgültige Einreihung geschah gemäß unseren Wünschen. Die Eingabe zum eidgenössischen Besoldungsgesetz ist noch nicht erledigt.

10. *Taxationswesen*. Auf Ansuchen des eidgenössischen Vermessungsinspektors wurde eine Kommission zur Tarifierung der Er-

stellung von Bahnpausen bestellt. Verschiedene Verstöße von Mitgliedern gegen die Taxationsreglemente wurden besprochen, aber noch nicht abschließend behandelt.

Zürich, im Februar 1927.

Der Sekretär: S. Bertschmann.

Société suisse des Géomètres.

Extrait du procès-verbal de la séance du Comité central du 29/30 janvier 1927 à Zurich.

1^o Sont admis comme *nouveaux membres*:

MM. Ducommun Charles, La Chaux-de-Fonds;
Froidereaux G., Porrentruy;
Helmerking Ernst, Uster.

Les démissions suivantes ont été acceptées MM.: Bernard E., Lausanne; Crausaz P., Domdidier; Michaud A., Estavayer; Flühmann H., Davos-Platz; Peter J., Zurich; Thomas H., Orbe.

Le comité a procédé à deux radiations; celle de M. Tercier Auguste à Fribourg pour négligence de ses obligations financières, et de M. Rancajoli G., Locarno, pour conduite incorrecte envers la Société.

2^o Le *compte-rendu annuel* et le *compte-rendu financier pour 1926* sont acceptés en première instance et le *budget pour 1927* est établi.

Il sera proposé à l'assemblée générale de maintenir à fr. 18.— la cotisation annuelle pour 1927. Les économies réalisées seront utilisées pour l'extension du journal.

3^o *Elections à l'assemblée générale*: Tous les membres du Comité central acceptent une nouvelle nomination. Comme vérificateur des comptes est proposé: M. Biasca à Locarno.

4^o L'assemblée des Délégués pour 1927 est fixée au 26 mars à Brougg.

5^o Neuchâtel est proposé comme siège de l'assemblée générale de 1928.

6^o L'assemblée générale de 1927 aura lieu les 28 et 29 mai. Aperçu du programme: Samedi 28 mai, assemblée générale et banquet à Lugano; dimanche 29 mai, course en bateau à Ponte Tresa, traversée en chemin de fer sur Luino et de là rentrée sur Locarno par voie liquide.

7^o *Journal*. Quelques modifications, telles que la réduction du subside à l'imprimerie, réduction de l'honoraire des rédacteurs, suppression du bulletin mensuel, etc. permettront de réaliser une économie d'environ fr. 1400.— qui seront utilisés pour l'extension du journal. Le nombre des pages restera le même, par contre la choix d'un caractère plus petit et plus serré en augmentera le contenu de 30 % environ.

8^o *Association internationale des Géomètres*. Le Conseil fédéral se déclare favorable à l'organisation du prochain congrès en Suisse. Se basant sur cette communication, le Comité fait la proposition à la Société suisse des Géomètres d'entreprendre la chose. Le congrès est prévu pour l'année 1930. D'après les statuts de l'association, chaque pays doit nommer un vice-président et un secrétaire. Le